AUSGABE

O

Januar
2020

Wöchentlicher Newsletter für den Bergbau

Bergbaunewsletter



www.facebook.com/Bittner-Miningconsult-GmbH



Welt

Der weltweite Seehandel mit Kohle ist 2019 um 0,7% auf 1,218 Mrd. t gewachsen. Der Handel mit Kokskohle ging um 1% auf 287 Mio. t zurück, der mit Kraftwerkskohle stieg um 1,3% auf 932 Mio. t.

Deutschland

2019 wurden mit 40,2 Mio. t Steinkohle 14,7% weniger importiert als 2018. Kokskohle fiel um 7,4% auf 11,5 Mio.t, Koks um 15% auf 1,9 Mio. t. Der Import von Kraftwerkskohle fiel um 17,4% auf 26,8 Mio. t.

(Zahlen: Verein der Kohlenimporteure e.V.)

Tschechien

Das staatliche Unternehmen Diamo will die Uranlagerstätte im Bereich des ehemaligen Bergwerks Brzkov neu erkunden. Hier wurden von 1981 bis 1990 ungefähr 65.000 t Uranerz gefördert.





Ehemaliges Fördergerüst

Spanien

Atalaya Mining hat die Kupferproduktion aus seinem Tagebau Proyecto Riotinto gegenüber 2018 um 6,7% auf 44.950 t gesteigert.





Tagebau Riotinto

Polen

Am 12. Januar kam es auf dem Bergwerk Budryk zu einem Gebirgsschlag in Streb D2 – Flöz 358/1. Die Messgeräte registrierten 3,8 auf der Richterskala. Es wurden bisher 45 Schäden an Gebäuden gemeldet.





KWK Budryk

Das Bergwerk Bogdanka hat 2019 mit einer Förderung von 9,4 Mio. t einen neuen Rekord aufgestellt.



2019 hat die Bergwerksgesellschaft PG Silesia mit zwei Streben mehr als 3 Mio. t Kohle gefördert und mehr als 10.000 m Strecken aufgefahren. Im Dezember 2019 wurde die Abbaugenehmigung bis 31. August 2044 verlängert.



PG SILESIA

PG Silesia

2019 wurden 46 Mio. t Kohle gefördert. Importiert wurden 12,3 Mio. t, 8 Mio. t davon aus Russland.



Derzeit liegen bei den Bergwerken 3 Mio. t und bei den Kraftwerken 1 Mio. t Kraftwerkskohlen auf Halde. Das Bergbauministerium teilte jetzt mit, dass auf einer zentralen Kraftwerkskohlenhalde 1 Mio. t gelagert werden sollen.

Ukraine

In der Volksrepublik Donezk wurden 2019 insgesamt 9,5 Mio. t Kohle gefördert. Die Gehalts- und Lohnrückstände liegen bei 14,7 Mio. Euro.



1-GPKS

Russland

Im autonomen Gebiet Tschukotka wurden 2019 insgesamt 24.450 kg Gold (1% mehr als 2018) und 111,7 t Silber produziert. In der Region Amur waren es 26.284,4 kg Gold. Dies sind 15,3% mehr als 2018.

2019 wurde in den Steinkohlenbergbau im Kuzbass 1,53 Mrd. Euro investiert. 81% gingen in die Modernisierung, der Rest in den Neubau von Anlagen.

2019 wurde im Kuzbass mit 251 Mio. t Kohle 1,7% weniger gefördert als 2018.

Das Bergwerk Komsomolets von SUEK-Kuzbass hat im vergangenen Jahr einige Rekorde aufgestellt. Es wurden mit 3.052.000 t 600.000 t mehr als 2018 gefördert. Der einzige Streb des Bergwerks förderte zwischen 300.000 und 400.000 t im Monat. Ausgerüstet ist er mit einem Eickhoff Walzenlader SL300, 151 Schilden von Tagor und Glinik und einem Strebpanzer PF-4/1032. Die vier Vortriebskolonnen haben mit ihren Teilschnittmaschinen vom Typ KP-21 insgesamt 13.258 m aufgefahren. Das Bergwerk ist das älteste in der Stadt Leninsk-Kuznetsk und seit 1933 in Förderung.



FLUID

COMPETENCE





Bergwerk Komsomolets

KP-21

SIEMAG TECBERG liefert für das Kalibergwerk Talitskaja von JSC Verkhnekamsk Potash Company die Fördermaschinen. Der Skipschacht 1 wird mit zwei Doppeltrommel Skipförderanlagen und einer Eintrommelanlage für die Hilfsfahranlage ausgerüstet. Der Gestellförderschacht 2 erhält eine Koepe-Förderanlage.



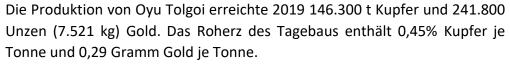


allmineral

Teufbetrieb Talitskaja

Mongolei

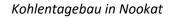
2019 wurden 36,4 Mio. t Kohle exportiert.





Nach Verstößen gegen Umweltvorschriften und die technische Sicherheit wurde der Kohlentagebau von Jarkorgon LLC in Nookat gestoppt. Gegen die Firma wurde ein Bußgeld verhängt.





Aserbaidschan

2019 hat Anglo Asian Mining PLC. in den Tagebauen im Gebiet Gedabek 70.100 Unzen (2.180 kg) Gold, 10.300 t Kupferkonzentrat und 159.000 Unzen (4.945 kg) Silber produziert.



Tagebau in Gedabek

Simbabwe

Das Goldbergwerk Blanket von Caledonia Mining hat 2019 55.182 Unzen (1.716 kg) Gold produziert.



Goldbergwerk Blanket









MORE THAN CHAIN

Senegal

Die lamgold hat alle Genehmigungen zum Bau des Goldtagebaus Boto erhalten. Die geplante Jahresproduktion soll bei 160.000 Unzen (4.977 kg) Gold liegen.



Kongo

Der Kupfertagebau Deziwa, ein Joint Venture aus der China Nonferrous Metal Mining Company und der staatlichen Gécamines hat die Förderung aufgenommen. Jährlich sollen 80.000 t Kupfer und 8.000 t Kobalt produziert werden.

Südafrika

Ivanhoe Mines will die Förderaufnahme auf dem Polymetallbergwerk Platreef beschleunigen. Schacht 1 ist aktuell 957 m tief. Schacht 2 ist betriebsbereit. Bis März 2020 soll die 950 m-Sohle komplett ausgesetzt und der Schacht bis Juli 2020 seine Endteufe von 1.000 m erreicht haben. Die Lagerstätte enthält Palladium, Platin, Nickel, Kupfer, Gold und Rhodium.

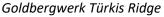


Teufbetrieb Schacht 1

USA

Der weltweit größte Goldproduktionskomplex, die Nevada Gold Mines der kanadischen Barrick Gold Corp. hat 2019 insgesamt 1,44 Mio. Unzen (44.789 Kg) Gold produziert.





Kanada

Eldorado Gold hat 2019 mit dem Tagebau Kisladag und dem Bergwerk Efemcukuru in der Türkei, den Bergwerken Olympias, Stratoni und Skouries in Griechenland und dem Bergwerk Lamaque in Kanada insgesamt 395.331 Unzen (12.296 kg) Gold produziert.











Tagebau Kisladag

Roxgold Inc. hat 2019 mit dem Goldbergwerk Yaramoko in Burkina Faso 142.204 Unzen (4.423 kg) Gold produziert.





Bergwerk Yaramoko

Gran Columbia Gold fördert auf mehreren Goldbergwerken in Segovia und Marmato. 2019 produzierten die Betriebe 240.000 Unzen (7.465 kg) Gold.







Segovia Marmato

B2Gold hat mit den Goldtagebauen Fekola in Mali, Masbate auf den Philippinen und Otjikoto in Namibia insgesamt 969.495 Unzen (30.155 kg) Gold produziert.





Tagebau Masbate

Brasilien

Serabi Gold hat 2019 mit dem Goldbergwerk Palito 40.101 Unzen (1.247 kg) Gold produziert.







Bergwerk Palito

Kolumbien

Para Resources hat von der Operadora Mineras den Goldbetrieb El Bagre mit den Bergwerken La Ye und Los Mangos und den Baggerbetrieb, sowie das Goldexplorationsprojekt Nechi übernommen.





Baggerbetrieb El Bagre

Ecuador

Das chinesische Ecuacorrient, eine Tochter des CRCC-Tongguan Konsortiums hat die ersten 22.000 t Kupferkonzentrat aus dem Kupfertagebau Mirador nach China verschifft.





Tagebau Mirador

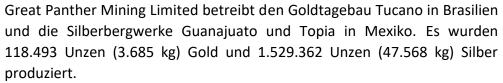
Australien

Resolute Mining hat 2019 mit dem Goldbergwerk Syama in Mali, dem Goldtagebau Mako im Senegal, dem Tagebau Ravenswood und dem Bergwerk Bibiani in Ghana insgesamt 382.731 Unzen (11.904 kg) Gold produziert.





Goldbergwerk Bibiani







Tagebau Tucano

Stanmore Coal hat 2019 aus dem Kokskohletagebau Isaac Plains 1,56 Mio. t verkaufsfähige Kohle gefördert.



Schürkübelbagger in Isaac Plains

Im Kupfer-Uranbergwerk Olympic Dam von BHP hat sich der Einsatz von Dronen und dem LiDar System bewährt und den Zeitaufwand für Vermessungsarbeiten deutlich verringert.



Untertage Drone

First Quantum Minerals hat mit der Wiederinbetriebnahme des 2017 von BHP stillgelegten Nickeltagebaus Ravensthorpe begonnen. Für 2020 ist eine Produktion von 17.000 t Nickel geplant.



Tagebau und Hütte Ravensthorpe

China

In den letzten drei Jahren hat das Land jeweils mehr als 1 Mrd. t Eisenerz importiert. 2019 waren es 1,069 Mrd. t. Der Preis für 1 t Eisenerz mit einem Fe-Gehalt von 62% stieg daraufhin auf 88 Euro. Es wurden mit 996,3 Mio. t Rohstahl 8,3% mehr produziert als 2018.



Hafen Qingdao

2019 wurden 5 Mio. t Kupfer und 21,99 Mio. t Kupferkonzentrat importiert. Ein Plus von 11,6% gegenüber 2018.

2019 wurden mit 3,75 Mrd. t Rohkohle 4,2% mehr gefördert als 2018. Importiert wurden mit 300 Mio. t 6,3% mehr.

Bangladesch

Die britische GCM Resources PLC will mit den beiden chinesischen Unternehmen Foreign Engineering & Construction Co. Ltd. und Power Construction Corp. China Ltd. auf der Lagerstätte Phulbari (Vorräte 572 Mio. t) einen Tagebau und ein 6.000 MW-Kohlekraftwerk bauen.

Indien

Das Land verhandelt mit der Mongolei und Russland über die Lieferung von Kokskohle. Bisher ist der Hauptlieferant Australien. Indien hat es sich zum Ziel gesetzt, 2030/31 mindestens 300 Mio. t Stahl zu produzieren.

Northern Coalfields Ltd. will im laufenden Geschäftsjahr 103,6 Mio. t Kohle fördern. Diese soll innerhalb der nächsten zwei Jahre auf 115 Mio. t gesteigert werden. Das Unternehmen besitzt 2.202 km² Abbaufläche auf dem Singrauli Feld. Bisher wurden in den zehn Tagebauen im 312 km² großen Moher Feld 1,7 Mrd. t Kohle gefördert. Zur Förderung der 103,6 Mio. t Kohle müssen mehr als 320 Mio. m³ Abraum entfernt werden. Derzeit wird in den Ausbau und Bau von Eisenbahnstrecken investiert. In den nächsten zwei Jahren sollen sechs Schürfkübelbagger, 31 Hydraulikbagger, 300 Muldenkipper und 47 Planierraupen angeschafft werden.



Tagebau von NCL

Myanmar

Der Kupfertagebau Letpadaung der chinesischen Wanbao Mining Ltd. hat 2019 120.000 t Kupfer produziert.



Tagebau Letpadaung

Vietnam

Die Vinacomin lieferte 2019 mehr als 36 Mio. t Kohle an die Kraftwerke des Landes. Importiert wurden 12 Mio.t.

Zum Abdämmen von abgeworfenen Grubenbauen werden bei der Ha Lam Coal die Dämme in den 14,3 m² großen Strecken aus Holzverschlägen erstellt und mit Flugasche aufgefüllt.



Flugaschedamm

2019 wurden von der Uong Bi Automobile Mechanical 18 Stück des Miniladers ML-01-0.15 gebaut.



ML-01-0.15

Die Vang Danh Coal hat am 15. 1. 2020 die erste automatische, über Sensoren gesteuerte Wettertür in Betrieb genommen. Durch die Inbetriebnahme können 12 Mannschichten täglich eingespart werden.



Automatische Wettertür

Bergbauunglücke

Auf dem Bergwerk Black Mountain (Kupfer, Zink, Blei und Silber) von Vedanta Zinc International in Südafrika wurde ein Bergmann durch Steinfall getötet.



Bergwerk Black Mountain

Im Kokskohlentagebau Curragh von Coronado Coal LLC im australischen Queensland wurde ein Bergmann bei Wartungsarbeiten eingeklemmt und getötet. Er war Mitarbeiter des Bergbaudienstleisters Thiess.



Kokskohlentagebau Curragh

Auf dem chinesischen Kohlenbergwerk Daliu der Huating Coal Ltd. wurde ein Bergmann beim Seilwechsel an einer Winde vom Seil erfasst, eingeklemmt und getötet.

Auf dem chinesischen Kohlenbergwerk Shuijiang der Shuijiang Coal Industry Co.Ltd. in Chongqing wurde ein Bergmann bei einem Unfall getötet. Das Bergwerk hat eine jährliche Förderung von 300.000 t.

Auf dem chinesischen Kohlenbergwerk Donglin der Chongqing Yu Co. Ltd. wurde ein Bergmann bei Transportarbeiten in einem Streckenvortrieb getötet.

Auf dem chinesischen Kohlebergwerk der Zhaizai Coal Industry Co. Ltd. in Pingliang wurde ein Bergmann auf der Bandstrecke 31503 vom Fördergurt erfasst und getötet.

Bei einem Schlammeinbruch wurde ein Bergmann auf dem Goldbergwerk Tshepong von Harmony Gold in Südafrika getötet.



Goldbergwerk Tshepong

Auf dem nach dem Tagesbruch vor vier Jahren stillgelegten Goldbergwerk Liy in Südafrika wurden zwei Bergleute beim illegalen Bergbau durch Steinfall getötet.



Bergwerk Lily

Glückauf

bors Vites